

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, ~~29~~ 29. Jänner 1978, 7.45 Uhr :

Mit derzeit noch kräftigen Winden aus Südwest, später aus West bis Nordwest greift der Schneefall heute auch auf Nordtirol über, wobei in tiefen Tallagen Regen zu erwarten ist. In Osttirol beträgt der Zuwachs bereits um 40 cm, in Nordtirol aber erst 5 - 15 cm. Laut Wetterwarte wird der weitere Schneefall im Norden des Alpenhauptkammes meist mäßig, im Süden aber ergiebig sein.

In den Gebieten mit ergiebigerem Neuschnee in den letzten Tagen, im Raum Arlberg - Lechtal und in Osttirol ist ~~besonders~~ mit den mehrfach möglichen Lawinen bereits an exponierten Stellen hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen eine örtliche Gefahr gegeben. Mit Andauer des Schneefalls wird sich diese auf hochgelegene Verkehrswege beschränkte Lawinengefahr auf alle Berggebiete ausdehnen.

Die außerordentliche Windverfrachtung der letzten Tage hat praktisch überall außerhalb der gesicherten Pisten eine akute Schneebrettgefahr geschaffen. Die Tribschneeansammlungen sind extrem störanfällig. Im allgemeinen muß daher von Touren abgeraten werden, nur für alpin sehr erfahrene Schiläufer sind mit Vorsicht und unter Meiden schattseitiger Steilhänge einzelne Touren möglich.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Montag ca. 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Sonntag 29. Jänner 78, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: ... ca. 10 cm, in Umgebung bis 15 cm ...
Wind: ... etzeit kräftig Süd bis Südwest, später West bis Nordwest ...
Temperatur in 2.000 m: ... ca. - 5 Grad ...
in 3.000 m: ... ca. - 12 Grad ...

Wetterlage: ... Weitere meistmäßige Schneefall ...
.....
.....

Lawinensituation Straße: ... Einzelne kleine Abgänge ...
... mit zunehmender Neuschnee an ...
... exponierten Stellen örtlich Gefahr möglich ...

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:
... Akte Schneebrettschnee, besonders
... scherfseitige Steilhänge extrem
... störrenfällig

Erght an: Telex 05-3157
05-3153